

Im Rahmen der Förderung durch den G-BA suchen wir für das Projekt PEESURST „Patient Empowerment und Edukation mittels IT-gestützter Patientenpfade senken die postoperative Schmerzintensität und die Rate an Schmerzchronifizierung nach thoraxchirurgischen Eingriffen“ zum 01.06.2019 einen

**Studienkoordinator (m/w/d)**  
**in Vollzeit für 36 Monate**

Unter der Konsortialführung von Frau Prof. Kampe, Direktorin des Zentrums für Anästhesiologie, Intensivmedizin und Schmerztherapie der Universitätsmedizin Essen, Campus Süd, wird das in Höhe von 2,4 Mio. Euro geförderte Versorgungsforschungsprojekt u.a. mit den Kooperationspartnern dem Bundesverband der AOK, dem Wissenschaftlichen Institut der AOK, der Gesundheitsökonomie der Universität Duisburg/Essen, dem Zentrum für Ärztliche Qualität, dem Aktionsbündnis Patientensicherheit, den Thoraxzentren Heidelberg und Hemer durchgeführt. Das Projekt widmet sich der Erforschung der Schmerzchronifizierung nach thoraxchirurgischen Eingriffen und dem Einfluss von Patientenedukation und Empowerment auf die Rate der Schmerzchronifizierung (PEESURST). Das Projekt wird durch das Zentrum für Klinische Studien der Universitätsmedizin Essen und durch die zentrale IT der Universitätsmedizin Essen (unter Leitung von Herrn Prof. Jöckel und zentrale IT unter Leitung von Herrn Prof. Forsting sowie Herrn Dipl.-Phys. de Greiff) begleitet.

**Ihre Aufgabenschwerpunkte:**

- Der/die Studienkoordinator/in führt die gesamte Administration des Projektes PEESURST
- Er/Sie ist verantwortlich für die Koordination der Aktivitäten sämtlicher Konsortial- und Kooperationspartner
- Er/Sie ist Ansprechpartner/in für die Forscher des PEESURST-Projektes. Zu den Aufgaben gehören u.a. Erstellung und Nachverfolgung von Verträgen mit sämtlichen Kooperationspartnern, sowie den Ethikvoten.
- Verwaltung der Drittmittel
- Kommunikation mit der Rechtsabteilung
- Erstellung von Dokumenten und Publikationen
- Aufgaben im Finanzbereich, u.a. Budgetüberprüfung der Verträge
- Koordination der Tätigkeiten des Konsortiums
- Kommunikation mit den Konsortial- und Kooperationspartnern von PEESURST

**Ihr Profil:**

Der/die Bewerber/in sollte vertiefte Kenntnisse der Wissenschaftsstruktur im Bereich der Medizin mitbringen. Sie sollten exzellente Kenntnisse des Forschungsbetriebes und forschungsbezogener Projektarbeit besitzen. Dies schließt insbesondere Kenntnisse im Bereich der Durchführung von großen Drittmittelprojekten insbesondere koordinierte Förderprogrammen ein. Die Fähigkeit zur Informations- und Wissensvermittlung, sehr gutes Planungs- und Organisationsvermögen, eine höhere Kommunikationsfähigkeit, eigenverantwortliche Arbeitsweise, Belastbarkeit, Durchsetzungsfähigkeit und Teamfähigkeit werden vorausgesetzt. Sehr gute Englischkenntnisse sind eine Voraussetzung.

Gesucht wird eine Persönlichkeit, die in der Lage ist, die Aufgaben mit hohem Engagement und Flexibilität und in direkter Kommunikation mit Forscherinnen und Forschern zu leisten. Sie sollten idealer Weise bereits Teamleitungserfahrung im Bereich klinischer Studien vorweisen. Sie sollten bereits eigenständige Budgetprüfungen für Auftragsforschung und IT Erfahrung mit Drittmittelverwaltung und Qualitätsmanagement sowie Erstellung von übergeordneten Dokumenten vorweisen.

Da bei PEESURST die PainNurses und StudyNurses ebenfalls gestärkt werden, sollten sie Erfahrung vorweisen in der Führung und in Schulungen für Pain- und StudyNurses im Rahmen der Studienkoordination.

Die Universitätsmedizin verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern. Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des § 2, Abs. 3 SGB VIII, sind erwünscht.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an:  
Ruhrlandklinik  
Westdeutsches Lungenzentrum am Universitätsklinikum Essen gGmbH  
-Universitätsklinik-  
Personalabteilung  
Tüschener Weg 40  
45239 Essen  
[Bewerbung@rlk.uk-essen.de](mailto:Bewerbung@rlk.uk-essen.de)

Für Rückfragen stehen Ihnen der Studienleiter der Ruhrlandklinik, Herr Dr. Weinreich, und die Konsortialführung von PEESURST, Frau Prof. Kampe, persönlich zur Verfügung. Weitere Informationen zu dem Projekt erhalten Sie auf der Homepage des GBA unter dem Innovationsfond.